



Lebenshilfe
Lübecke

Veranwortung: Adalbert Lübbecke, LV



Lübbecker
Werkstätten

Foto: Einleitung, Ute H. Gonschiff, Lübecke



Wohnen und
Begleiten

Foto: Einleitung, Ute H. Gonschiff, Lübecke

PRESSEAUSSCHNITT

Kreiszeitung/ Mittwoch, 28. Juni 2011



Frank Wischmeier durfte als erster im Klangstuhl probesitzen und die Klänge genießen. Bernd Eichhorn (2.v.r.), Christian Wenzel (3.v.l.) und Ulrich von Eichel-Streiber (rechts) vom Lions-Club sowie Wilfried Mohrfeld (l), Bernd Wlotkowski (2.v.l.), Tanja Eikendorst (3.v.r.) und Michael Dräger (vorn sitzend) stellen das Instrument vor. • Foto: Lions Clubs Lübecke-Espelkamp

Lions Club stiftet Klangstuhl für Lebenshilfe

Zum Entspannen, Abschalten und Emotionen wecken

LÜBBECKE • Der Lions Clubs Lübecke-Espelkamp trägt zur Verbesserung der therapeutischen Begleitung in der Lebenshilfe Lübecke bei. Präsident Bernd Eichhorn sowie Christian Wenzel und Ulrich von Eichel-Streiber nahmen jetzt den Klangstuhl in Augenschein, der maßgeblich von den Lions finanziert wurde.

Der Klangstuhl kommt im Bereich für Menschen mit schwerstmehrfachen Behinderungen zum Einsatz. In diesem Betreuungsbereich des Lions Clubs Lübecke-Espelkamp wird der Bedarf für Unterstützung sichtbar. Gerade für Menschen mit schwerstmehrfachen Behin-

stätteten wird mit dem Klangstuhl das Spektrum für klangtherapeutisches Arbeiten erweitert.

Der Lions Club Lübecke-Espelkamp unterstützte gemäß seinem Motto „Wir dienen – wir dienen“ dieses soziale Projekt vor Ort. Vor wenigen Wochen informierten sich Mitglieder des Lions Clubs über die Arbeit der Lebenshilfe im Lübeck-er Land. Nach einem Besuch in den Werkstätten wurde der Bedarf für Unterstützung sichtbar.

Gerade für Menschen mit schwerstmehrfachen Behin-

derungen ist der Klangstuhl eine wertvolle Hilfe. Es handelt sich um ein therapeutisches Instrument mit funktionalem Nutzen.

Beim Spielen des Klangstuhls entwickelt sich für den Sitzenden ein obertonreiches Klangspektrum, das sich über das Klangholz auf den Menschen überträgt und den ganzen Körper in eine harmonisierende Schwingung versetzt.

Auf dem Klangstuhl kann man entspannen, abschalten, neue Emotionen wecken, neue Emotionen wecken und eine Massage bis in die Fingerspitzen

findet statt. Stress, Hektik, sogar die Gedanken treten zurück.

Die bereits vorhandene Ausstattung wird ergänzt. Einen wesentlichen Teil für die Anschaffung dieses Klangstuhls stellte der Lions Club Lübecke-Espelkamp zur Verfügung. So konnten sich Bernd Eichhorn, Christian Wenzel und Ulrich von Eichel-Streiber von Tanja Eikendorst, Michael Dräger Wilfried Mohrfeld und Bernd Wlotkowski von der Lebenshilfe Werkstätten die Funktion des Gerätes erläutern lassen.